

355/I

K. N. V.

Anfrage

des

Abgeordneten Birchbauer und Genossen an die Staatsregierung,
betreffend die Nichtauszahlung der für die im Jahre 1916 in den
Gemeinden Oberdorf und Petersdorf II abgelieferten Metallgeräte
fälligen Beträge.

In zahlreichen Fällen sind bis heute noch nicht die Beträge von der liquidierenden Heeresverwaltung ausbezahlt, die für die im Jahre 1916 abgelieferten Metallgeräte der Bevölkerung versprochen wurden. So auch in den beiden genannten Gemeinden. Der Bevölkerung hat sich deswegen eine ungeheure Erregung bemächtigt, die bereits zu stürmischen Ausritten geführt hat. Von den seinerzeitigen Übernahmiskommissären wird die Auszahlung der Übernahmispreise gefordert, sie werden verdächtigt, daß sie die Summen für sich behalten haben, die Ablieferung der Lebensmittel wird verweigert, ja in einigen Fällen ist es bereits zu Gewalttaten gekommen. Der unterzeichnete Abgeordnete Birchbauer sah sich genötigt, die Beträge einstweilen aus eigenem auszubezahlen, um die aufgeregte Bauernschaft zu beruhigen. Dies alles wegen der Schlamperei einiger Behörden, die scheinbar immer noch glauben, wir leben in einer Zeit, wo

das Volk für die Beamten da war und schön geduldig warten mußte, bis es den hohen Herren gefiel, sein Begehren anzuhören. Alle Schritte, bei den unzähligen Zentralämtern endlich die Anweisung der Beträge zu erwirken, waren bisher erfolglos. Die Akten sind in den meisten Fällen nicht mehr aufzufinden oder wandern noch heute von Amt zu Amt. Kein Wunder, wenn bei einer solchen Verwaltung der Bevölkerung endlich die Geduld reißt und sie zu Gewalttaten übergeht. Die Schuld trifft dafür einzig und allein die Verwaltungsbehörden.

Die Unterzeichneten richten daher an die Staatsregierung die Anfrage:

„Ob sie dafür sorgen will, daß endlich die für die abgelieferten Metallgeräte längst fälligen Beträge, im besonderen für die beiden genannten Gemeinden von dem liquidierenden Kriegsministerium ausbezahlt werden.“

Wien, 18. Mai 1920.

J. Mayer.
Stocker.
Altenbacher.

Birchbauer.
Egger.
Kröhl.
Thanner.